

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.23/023/2010

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtrechtsrat Rainer Schmitt-Timmermanns	Ordnungs- und Standesamt

Sachbearbeiter/in: Michael Schoplocher
--

Kirchweih 2010, Zulassung eines großen Bierzeltes

Anlagen: --

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	18.05.2010	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss wird um eine Entscheidung gebeten, ob am Parkplatz am Markgrafensaal ein großes Festzelt zugelassen werden soll.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja		Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		Gebühreneinnahmen für Genehmigungen		
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt				
Haushaltsmittel vorhanden?				
Folgekosten?				

1. Sachverhalt:

Seit dem Frühlingsfest in diesem Jahr wird auf dem Marktplatz kein Festzelt mehr betrieben. Der bisherige „Festwirt“ hat sich nicht mehr beworben. Der Stadt Schwabach liegt nunmehr eine Anfrage der Brauerei Leitner vor, die anlässlich der Schwabacher Kirchweih im Herbst am Markgrafen-Parkplatz ein großes Festzelt betreiben möchte. Als Festwirt wird von der Brauerei Leitner der Zeltbetrieb Schächtner aus Fürth benannt. Die Firma Schächtner leitete das Festzelt in Schwabach bereits, als es zuletzt am Markgrafen-Parkplatz betrieben wurde.

2. Situation

Durch die Bauarbeiten an der Stadtkirche kommt es auch bei der Kirchweih im Herbst zu Einschränkungen bei der Platzvergabe für die Schausteller. Da der bisherige Festwirt sich nicht mehr mit einem Zelt beworben hat, besteht hier die Möglichkeit einen Ausgleich für die durch die Baustelle weggefallenen Flächen zu schaffen.

Derzeit sind Herr Hetzelein und Herr Fetzer vom Verkehrsverein Schwabach mit dem Thema Umgestaltung des Frühlingsfestes und der Kirchweih befasst. Ein Konzept ist für die Kirchweih 2012 geplant.

Weiterhin wurde im Herbst 2009 ein Projekt unter Leitung der städtischen Wirtschaftsförderung zur Umsetzung des so genannten CIMA-Gutachtens in Auftrag gegeben, dass als Ziel auch die Neugestaltung der Kirchweih enthält.

3. Stellungnahme der Verwaltung

Aus Sicht der an der Kirchweih beteiligten Schausteller trägt das geplante Bierzelt nicht dazu bei den Marktplatz zu beleben, sondern zieht eher Kunden ab. Auch deswegen wurde in den vergangenen Jahren nur das kleine Zelt am Marktplatz betrieben.

Grundsätzlich sorgt ein großes Festzelt mit entsprechendem Programm für eine Angebotserweiterung bei einer Kirchweih. Demgegenüber ist dies erfahrungsgemäß mit Lärmentwicklung verbunden, die zumindest durch eine Festlegung der Betriebszeiten beschränkt werden müsste. Der Wegfall von Parkplätzen am Markgrafensaal führt zu verstärktem Verkehr in den angrenzenden Gebieten.